



NEWS

17.05.2017

Mein Kind im Sport – am Samstag gibt es viele Infos für Eltern junger Leistungssportler

Info für Eltern junger LeistungssportlerInnen

„Mein Kind im Sport“ am 20. Mai 2017 im Landessportzentrum in Innsbruck

Was haben Alessandro Schöpf, Bernadette Graf, Jakob Schubert, Kathrin Unterwurzacher und Andreas und Wolfgang Linger abseits der sportlichen Erfolge gemeinsam? Sie alle sind ehemalige SchülerInnen des SportBORG oder der SportHas (Handelsschule für Leistungssport) in Innsbruck und haben dort zusätzlich zu einer fundierten schulischen Ausbildung eine professionelle sportliche Betreuung erhalten.

„Damit aus Talenten Siegerinnen und Sieger werden, braucht unser Sportnachwuchs ein umfangreiches, gut abgestimmtes und hochprofessionelles Trainingsumfeld. Das bieten wir gemeinsam mit den Sportverbänden über den Förderverein Nachwuchsleistungssport Tirol. Die jungen Sportlerinnen und Sportler brauchen aber auch ein unterstützendes, verständnisvolles und gut informiertes Elternhaus“, weiß Tirols Sportreferent LHStv **Josef Geisler**.

Der Förderverein Nachwuchsleistungssport Tirol mit Sportkoordinator **Benjamin Lachmann** organisiert deshalb am Samstag, den 20. Mai 2017 im Landessportzentrum Innsbruck für Eltern junger LeistungssportlerInnen eine Infoveranstaltung mit dem Titel „Mein Kind im Sport. Was Eltern von jungen LeistungssportlerInnen wissen sollten“. Beginn ist um 14 Uhr. Der Eintritt ist frei.

„Die Themenpalette reicht von Sportphysiotherapie über -ernährung,

-psychologie und Talentdiagnostik bis hin zur Sportmedizin“, erklärt der Sportkoordinator. Die Eltern der Schülerinnen von SportBORG und SportHAS sollen wissen, welche Angebote und Serviceleistungen es gibt. Auch Chancen und Risiken im Leistungssport werden angesprochen. Am SportBORG haben im vergangenen Jahr 157 SchülerInnen 32 verschiedene Sportarten ausgeübt, an der SportHAS waren es 66 SchülerInnen mit 22 Sportarten.

Um Tirols Sportnachwuchs in allen Disziplinen bestmöglich zu betreuen und zu fördern, haben Land Tirol und Stadt Innsbruck über den Förderverein Nachwuchsleistungssport Tirol mit Benjamin Lachmann vor einem Jahr einen Sportkoordinator zur Unterstützung der jungen LeistungssportlerInnen und Verbände installiert. „Der Sportkoodinator kümmert sich um die Abstimmung zwischen den Schulen und den Anforderungen der einzelnen Sportarten“, erklärt **Reinhard Eberl** von der Sportabteilung des Landes. Er organisiert sportärztliche Untersuchungen, ernährungswissenschaftliche Beratung, sportmotorische Tests und kontrolliert die sportliche Leistungsentwicklung. Darüber hinaus gibt es Individualtrainings und sportartübergreifende Einheiten.

Veranstaltungstipp: Mein Kind im Sport, Samstag, 20. Mai 2017, Landessportzentrum, Olympiastraße 10a, Innsbruck; Anmeldung unter E-Mail: b.lachmann@nlst.at

www.nachwuchsleistungssport-tirol.at